

Voll motiviert nach Pinggau



Für die Scuderia Abarth Austria war die BP ultimate Rallye eine beinahe perfekte Rallye. Obwohl Michel Böhm und Martin Tomasini mehr als drei Minuten durch eine defekte Zündkerze und damit verbundene Motoraussetzer verloren, reichte es in der 2WD Wertung noch für Platz fünf und wichtige Punkte und hat dadurch. Mit dem dritten Platz bei der Jänner Rallye ergibt das in Summe 28 Punkte und die etwas überraschende Führung in der heiß umkämpften 2WD Wertung. Michi Böhm, der lange Zeit in der Nähe von Pinggau gelebt hat, kennt die Bosch Rallye sehr gut und wird vom gesamten Zweiradfeld gejagt. Eines steht aber jetzt schon fest, der kleine sympathische Abarth wird wieder einer der Publikumsliebblinge auf den SP's rund um Pinggau sein.

Wie sich nach der BP- Rallye herausgestellt hat war ein Kolbenring gebrochen, ein Umstand, der normalerweise zu einem Motorschaden führt. Teamchef Christian Böhm: "Wir hatten im Lavanttal sehr viel Glück, denn mit einem gebrochenen Kolbenring zu fahren geht normalerweise nicht gut. Umso glücklicher sind wir, dass der Motor das ohne größere Probleme während der Rallye weggesteckt hat. Jetzt müssen wir den Motor für die Bosch Rallye natürlich reparieren und es wird sehr, sehr knapp werden um in Pinggau überhaupt starten zu können. Ich denke aber, dass unsere Mechaniker das schaffen."

Michael Böhm: „Wir haben schon zu Beginn der Saison gewusst, dass wir gegen unsere Mitbewerber um den 2WD Staatsmeistertitel von der Papierform her weit unterlegen sind. Trotzdem haben wir versucht, den Abarth immer am Limit zu bewegen und vor allem Punkte zu sammeln. Wie man sieht, ist es wichtig ein gutes Mechanikerteam und einen verlässlichen Wagen zu haben, dem auch ein defekter Kolben nicht stoppen kann. Auch wenn wir gegen die übermächtige und PS-starke Konkurrenz auf den schnellen SP's rund um Pinggau keine Chance haben werden, werden wir wieder alles versuchen ein gutes Resultat einzufahren und wertvolle Punkte zu sammeln denn die Bosch-Rallye ist eine meiner Lieblings-Rallyes. Ich freue mich auch auf die vielen Zuschauer, die uns in der Servicezone besuchen.“

Übrigens: Für jeden Besucher gibt's die neueste Ausgabe von AUTO-aktuell im Servicepark beim Freizeitzentrum Pinggau gratis.

www.autoaktuell.at